

Prof. Dr. Constanze Janda, G.G.S. (Leuven)



Ausbildung und Berufstätigkeit

- | | |
|------------------------|---|
| seit WS 2016/2017 | Inhaberin des Lehrstuhls für Sozialrecht und Verwaltungswissenschaft an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer |
| seit 2021 | Vorstandsmitglied des Deutschen Sozialrechtsverbands e.V. |
| seit 2020 | Mitglied des Sozialbeirats (Beratungsgremium für die gesetzgebenden Körperschaften und die Bundesregierung) |
| seit 2019 | Senior Fellow am Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV) Speyer, Forschungsstelle Öffentlicher Dienst |
| seit 2018 | Richterin im Nebenamt am VGH Mannheim |
| WS 2013/2014 – SS 2016 | Professorin für Europäisches Arbeitsrecht, Sozialrecht und allgemeines Zivilrecht an der SRH Hochschule Heidelberg |
| WS 2012/2013 | Vertretungsprofessur Sozialrecht an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Hamburg |
| 2012 | Habilitation

Thema: „Migranten im Sozialstaat. Sozialrecht und Aufenthaltsrecht zwischen Kollisionsnormen und Gleichbehandlungsansprüchen“ |

Erteilung der Lehrbefähigung und Lehrbefugnis für
Bürgerliches Recht, Medizinrecht, Deutsches und Europäi-
sches Sozialrecht

2004 - 2012

wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialrecht
und Bürgerliches Recht, Prof. Dr. Dr. h.c. Eichenhofer,
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Lehrtätigkeit an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, an
der Fachhochschule Erfurt und an der SRH Fachhochschule
für Gesundheit Gera

2002 – 2004

Referendariat im Landgerichtsbezirk Erfurt, beim LSG
Thüringen und beim Bundesministerium für Wirtschaft und
Arbeit, Referat Europäische Beschäftigungspolitik

2002

Promotion

Thema „Die Rechtsstellung nichtärztlicher Leistungs-
erbringer in der gesetzlichen Krankenversicherung – Eine
vergleichende Untersuchung am Beispiel des Rettungs-
wesens in Deutschland und Frankreich“

2000 – 2002

wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialrecht
und Bürgerliches Recht, Prof. Dr. Dr. h.c. Eichenhofer,
Friedrich-Schiller-Universität Jena

2000 – 2001

Postgraduate Studies „A European Master in Social
Security“, Katholieke Universiteit Leuven/ Belgien

1998

SOCRATES-Programm „Social Security in Europe“, Roskilde
Universitetscenter/ Dänemark

1994 – 2000

Studium der Rechtswissenschaften an der Friedrich-Schiller-
Universität Jena

Auszeichnungen

2018

Auszeichnung mit dem Landeslehrpreis Rheinland-Pfalz
2018

2004

Verleihung des Förderpreises des Deutschen Sozialrechts-
verbands e. V. 2003

Sonstige Tätigkeiten

- | | |
|-------------|---|
| 2012 – 2014 | Forschungsprojekt „Reformen in der gesetzlichen Rentenversicherung und in der Beamtenversorgung in Deutschland seit 1990“, gefördert durch das Forschungsnetzwerk Alterssicherung (FNA) |
| 2011 | Anhörung als Sachverständige im Ausschuss für Arbeit und Soziales des Deutschen Bundestags zu Gesetzesentwürfen betreffend die Abschaffung des AsylbLG |
| 2009 - 2012 | Mitglied der Ethikkommission des Universitätsklinikums Jena |
| 2007 | Sommerakademie der Studienstiftung des Deutschen Volkes, Ftan/Schweiz, Leitung der Arbeitsgruppe „Europäisierung sozialen Schutzes“ (mit Eberhard Eichenhofer) |
| 2005 / 2006 | Mitarbeit beim „Twinning Light“-Projekt Bosnien-Herzegowina |
| 2001 | Mitarbeit an der Studie „Improving the Flow of Non-European Researchers to Europe“ der Katholieke Universiteit Leuven/ Belgien im Auftrag der Europäischen Kommission |

Mitgliedschaften

Deutscher Hochschulverband
Deutscher Sozialrechtsverband e.V.
European Institute of Social Security
Netzwerk Migrationsrecht
Zivilrechtslehrervereinigung